

Kurzbericht



Biosphaerium Elbtalaue | ©Guido Frank

Biosphaerium Elbtalaue

Schlossstraße 10
21354 Bleckede

Tel: +49 5852 951414

info@biosphaerium.de
<http://www.biosphaerium.de>

Herzlich willkommen!

Für allgemeine Informationen besuchen Sie bitte die Website www.biosphaerium.de.

PRÜFERGEBNIS

für

Biosphaerium Elbtalaue

21354 Bleckede, Zertifikats-ID: PA-00841-2020



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

November 2020 – Oktober 2023

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es gibt zwei Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße 360 cm x 550 cm).
- Der Zugang zum Gebäude ist stufenlos über eine Rampe möglich.
- Die Rampe ist 12 m lang und hat eine maximale Längsneigung von 6%. Die geringste nutzbare Laufbreite beträgt 120 cm. Es sind Zwischenpodeste vorhanden.
- Alle erhobenen, für den Gast nutzbaren Ausstellungsräume im Biosphaerium sind stufenlos bzw. mit einem Aufzug erreichbar.
- Der Aufzug hat eine Kabinengröße von 110 cm x 140 cm. Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedienfeld angeordnet.
- Der Kassencounter/Counter der Touristinfo hat eine minimale Höhe von 75 cm und eine maximale Höhe von 92 cm. Es ist keine gleichwertige Alternative im Sitzen vorhanden.
- Türen und Durchgänge sind meist mindestens 90 cm breit.
- In den Ausstellungsräumen sind meist Bewegungsflächen von 150 cm x 150 cm vorhanden.
- Die Exponate sind meist im Sitzen und im Stehen einsehbar.

WC für Menschen mit Behinderung (EG)

- Das WC ist beidseitig anfahrbar (mindestens 68 cm x 90 cm).
- Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Die Bewegungsfläche vor dem WC und Waschbecken beträgt mindestens 150 cm x 150 cm.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel über dem Waschbecken ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm (z.B. bei Feueralarm).

- Ein abgehender Notruf im Aufzug (Alternative: Treppen) wird akustisch, aber nicht optisch bestätigt.
- Es gibt keine induktive Höranlage.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Beschilderungen (Leitsystem und Exponate) sind meist in lesbarer, visuell kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Die Exponate sind meist gut ausgeleuchtet und kontrastieren visuell mit der Umgebung.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift vorhanden.
- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren. Im Innenbereich können die Wände nur bedingt als Orientierungsleitlinie genutzt werden.
- Im Aufzug (Alternative: Treppen) wird die Halteposition nicht durch Sprache angesagt.
- Treppen sind nicht visuell oder taktil kontrastreich gestaltet.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Der Kassencounter ist vom Eingang aus nicht direkt sichtbar.
- Es gibt kein durchgehendes farbliches oder bildhaftes Leitsystem.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.
- Es werden Führungen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten (Vor Anmeldung notwendig).

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

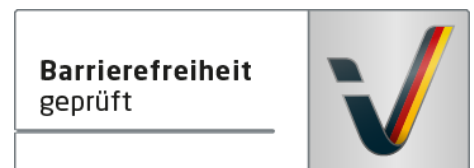
- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

